

# ANTWORT

## AUF AKTUELLE FRAGEN

### Warum setzt Masseninitiative ideologische Arbeit voraus?

Unsere Partei hat der ideologischen Arbeit seit jeher große Bedeutung beigemessen. Ausgehend von der Erkenntnis des Marxismus-Leninismus, daß die Theorie zur materiellen Gewalt wird, wenn sie die Massen ergreift, war und ist die ideologische Arbeit vor allem darauf gerichtet, die Menschen zu überzeugen, sie auf den richtigen Weg zu führen und sie zu gesellschaftlich wirksamen Aktionen zu bewegen.

Der VIII. Parteitag lenkt die Aufmerksamkeit der Parteiorganisationen darauf, in der ideologischen Arbeit den sozia-

listischeren Patriotismus und proletarischen Internationalismus, die sozialistische Einstellung zur Arbeit und zum gesellschaftlichen Eigentum, die marxistisch-leninistische Weltanschauung weiter herauszubilden und noch entschiedener den Kampf gegen die reaktionäre bürgerliche Ideologie zu führen. Das sozialistische Bewußtsein der Werktätigen — so betont die Entschließung des VIII. Parteitages — ist die Grundlage ihrer schöpferischen Aktivität. Es stetig zu erhöhen, ist der Hauptinhalt des Wirkens der Partei.

#### Ideologische Arbeit täglich leisten

Sorgfältig prüfen gegenwärtig die Parteiorganisationen, ausgehend von ihren Erfahrungen in der Wahlbewegung, ob die ideologische Arbeit in ihren Bereichen den Anforderungen des Parteitages schon voll entspricht. Bei Beratungen darüber, wie die ideologische Arbeit noch besser dazu beitragen kann, das sozialistische Bewußtsein aller Werktätigen stetig zu entwickeln, ihre Initiative zu fördern und auf die

wichtigsten Aufgaben zu lenken, spüren die Grundorganisationen manches Problem auf.

Nicht selten stoßen sie auf die schon überwunden geglaubte Auffassung, erst müssen alle Kräfte für die Planerfüllung mobilisiert werden. Sei das geschafft, wäre wieder Zeit für die ideologische Arbeit. Wird durch solche Auffassungen die Initiative der Werktätigen nicht sogar gebremst?

Zweifelsohne ist der Plan von außerordentlicher Bedeutung. W. I. Lenin bezeichnet ihn als zweites Parteiprogramm. Was das bedeutet, was von der Planerfüllung abhängt, wie der eigene Beitrag sein soll, das alles müssen doch die Werktätigen wissen, bevor sie sich mit ganzer Kraft für die gemeinsame Aufgabe einsetzen können. Hier also schon beginnt die ideologische Arbeit zur Planerfüllung.

Die Klassiker des Marxismus-Leninismus lehren uns in vielen ihrer Grundwerke, daß alles, was die Menschen tun, zuerst durch ihre Köpfe hindurch muß. Der Plan stellt täglich hohe Anforderungen. Erfüllt wird der Plan doch vor allem dann, wenn die Initiative aller Werktätigen geweckt und gefördert wird. Das wiederum duldet kein Aussetzen, keinen Aufschub. Masseninitiative verlangt die ununterbrochene, tägliche ideologische Arbeit als Voraussetzung für dauerhafte Erfolge. Das heißt, die Werktätigen müssen ihre täglichen Planaufgaben und alle damit zusammenhängenden Probleme genau kennen. Sie müssen wissen, was von ihrer Arbeit abhängt und wem ihre Arbeit nutzt. Sie müssen davon überzeugt sein, daß die gesamte Wirtschaftstätigkeit im Sozialismus der besseren Befriedigung ihrer eigenen materiellen und geistig-kulturellen Bedürfnisse dient.